

DRK-Ortsverein bereitet sich auf Jubiläumsfeier vor

Vor 100 Jahren gegründet / Festakt im Juli / Archiv mit historischen Daten fehlt / Kurt Büchele Schriftführer

Calw (kbü). Bei der Hauptversammlung des Ortsvereins des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Calw führte Vorsitzender Uwe Bleich die Anwesenden zurück in das Jahr 1911. Vor 100 Jahren, genau am 17. November, hat die Geschichte des Calwer Roten Kreuzes, einen Tag nach einem schweren Erdbeben in der Stadt begonnen. Zwei Tage zuvor waren in einer Anzeige im Calwer Wochenblatt »tatkräftige Leute, die Lust und Liebe zur Sache zeigen« von der Bezirksvertretung des Landesvereins des Roten Kreuzes »freundlichst eingeladen« worden, worauf sich 50 Freiwillige meldeten.

Im Mittelpunkt der Hauptversammlung 2011 stand die Jubiläumsveranstaltung, die am Freitag, 29. Juli, mit einem Festakt beginnt. Am Samstag und Sonntag, 30. und 31. Juli, ist die Bevölkerung zu einer Ausstellung, zu Übungsvorfürungen und der Nachwuchs zu einem umfangreichen Kinderprogramm eingeladen.

Dass kein Archiv mit historischen Daten bezüglich des

DRK Calw besteht, findet der Vorsitzende Uwe Bleich schade, aber »Erinnerungen von der Anfangszeit bis heute« seien geblieben, die in einer Ausstellung oder in einer Fest-

schrift festgehalten werden. Dass die Jubiläumsveranstaltung auch einen »finanziell breiten Raum« einnimmt – darüber informierte Schatzmeister Achim Hammann.



Bei der Hauptversammlung des DRK-Ortsvereins Calw wurden langjährige Mitglieder (von links) geehrt: Ortsvereins-Vorsitzender Uwe Bleich, Kreisverbandsvorsitzender Walter Beuerle, Monika Geiger, Thorsten Schmid, Waldemar Müller, Bereitschaftsleiterin Carmen Bleich, Birgit Ullmann, JRK-Leiter Benjamin Ruthloff, Bereitschaftsleiter Bernd Ruthloff, Kreisbereitschaftsleiter Holger Maisenbacher und Helmut Bleich. Foto: Büchele

Bereitschaftsleiterin Carmen Bleich teilte mit, dass die Kernmannschaft von 23 Helfern und Helferinnen 2700 Stunden an regelmäßigen Dienstabenden, sowie 390 Stunden für Ausbildungen abgeleistet und 74 Tonnen Altkleider in 700 Stunden gesammelt hat. Bei Sanitätsdiensten wurden knapp 760 Stunden bei 191 Erste-Hilfe-Leistungen aufgewandt.

Bernd Ruthloff, Bereitschaftsleiter und Zugführer Technik und Sicherheit (TuS) berichtete über Dienstabende und Übungen mit den vielfältigen Ausrüstungsgegenständen. Beim Großbrand der Mülldeponie in Walddorf war das Team der TuS gerufen worden, erstellte einen Versorgungsplatz, baute Zelte auf und sorgte für Strom und Beleuchtung.

Der Leiter des Jugendrotkreuzes (JRK) Benjamin Ruthloff berichtete über die Sternfahrt »JRK on Tour«, bei der die Calwer Gruppe den zweiten Platz belegte. Für die erbrachte ehrenamtliche Arbeit bedankten sich der DRK-Kreisverbandsvorsitzen-

de Walter Beuerle, DRK-Kreisbereitschaftsleiter Holger Maisenbacher und Philipp Koch, Ortsvorsteher von Stammheim und Holzbronn.

Neu aufgenommen wurden Wolfgang Sauer und Benjamin Röben, sowie vom JRK Marcel Braun, Josua Obländer und Helena Baur. Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Monika Geiger (15 Jahre), Birgit Ullmann, Thorsten Schmid und Benjamin Ruthloff (zehn Jahre), Waldemar Müller für zehn Jahre aktive Mitarbeit. Die nicht anwesenden Anton Golemovic (30 Jahre), Leslie Schreiber (15 Jahre), Jörg Geiger (zehn Jahre) und Manuela Erfurth (fünf Jahre) erhalten Urkunden und Auszeichnungsspangen.

Bei den Wahlen wurden Vorsitzender Uwe Bleich, Schatzmeister Achim Hammann, die Kassenprüfer Simon Böttinger und Jochen Schmid, Bereitschaftsleiterin Carmen Bleich, Bereitschaftsleiter Bernd Ruthloff sowie Jugendrotkreuzleiter Benjamin Ruthloff in ihren Ämtern bestätigt. Zum Schriftführer wurde Kurt Büchele gewählt.